





**MODUL 5** 

Die Analysen des Marktes haben ergeben, dass sich die Praxis eine Überpersonalisierung gönnt.

Hierfür gibt es kostspielige Gründe: Reserven für den Krankheitsfall im Team und für praxisbedingten

Betriebsurlaub.

Des Weiteren hat die Praxis enorme Umsatzausfälle zu verzeichnen, wenn einer der Behandler ausfällt – durch Krankheit oder Urlaub. Natürlich organisieren die Praxen eine Vertretung, doch ist diese wirtschaftlich für die Praxis? Nein!

Modul V ist ein Praxisbaustein, welcher der Praxis ungeahnte Möglichkeiten gibt. Die Praxis wird mit Hilfe eines Sharing-Models strukturiert.

Personalkosten werden minimiert, denn sie fallen nur für die genutzte Zeit an.

Ein Netzwerk von Ärzten, die gerne Praxisvertretungen übernehmen, rundet das Paket ab. Bei den Sharing-Teams handelt es sich ausschließlich um professionell ausgebildetes Personal, egal ob Stuhlassistenz, Service, Abrechnungsspezialistin – oder Ärzten!

